Merkblatt

Peter Schley
Wasseraufbereitung GmbH

Raiffeisenstr. 18
D-86695 Nordendorf
info@schleywasser.de
www.schleywasser.de

Telefon: +49 (0) 82 73 / 1081
Telefax: +49 (0) 82 73 / 1083

Richtwerte für Warmwasser- und Heißwasserbereiter nach den gängigen Vorschriften

Warmwasser-Kesselumlaufwasser nach VDI 2035

Gesamtkesselleistung [kW]	Phosphat [mg/l]	Härte $CaCO_3$ [mol/m³]	Härte $CaCO_3$ [°dH]	pH-Wert
< 100	Keine Anforderungen	Keine Anforderungen	Keine Anforderungen	8,2 – 9,5
100 – 350	5 – 15	< 2	< 11	8,2 – 9,5
350 – 1.000	5 – 15	< 1,5	< 8,4	8,2 – 9,5

Hinweis:

- Die spezifischen Betriebsbedingung des Kesselherstellers können von den VDI-Richtlinien abweichen und sind einzuhalten.
- Anlagenwasservolumen: ca. 20 l/kW
- Das Füll- und Ergänzungswasser muss über einen Wasserzähler dokumentierbar sein.

Heißwasser-Erzeuger nach Tch 1466 (VdTÜV)

Fahrweise		Salzhaltig	Salzarm
Parameter Speisewasser			
Leitwert Füll- und Ergänzungswasser	[µS/cm]	100 – 1.500	30 – 100
Parameter Kreislaufwasser			
pH-Wert		9 – 10,5	9 – 10,5
Erdalkalien (Gesamthärte)	[°dH]	< 0,1	< 0,1
p-Wert	[mmol/l]	0,5 – 5,0	0,1 – 0,5
Sauerstoff	[mg/l]	< 0,02	< 0,05
el. Leitfähigkeit	[µS/cm]	100 – 1.500	30 - 100
Phosphat	[mg/l]	5 – 15	5 – 15
Sauerstoffbindemittel			
Natriumsulfit	[mg/l]	5 – 10	-
DEHA (Diethylhydroxylamin)	[mg/l]	-	5 – 10

Hinweis:

- Bei Verwendung von Kupfer- und Aluminiumwerkstoffen ist der pH – Wert auf max. 9,3 zu begrenzen!
- Bei stark verzweigten Rohrnetzen und Fernheizsystemen ist die salzarme Fahrweise zu wählen.
- Bei Entgasungseinrichtung im Kreislauf ist auf eine Sauerstoffbindung zu verzichten.